

Θέμα–‘Ρῆμα–Struktur	Informationsstruktur (Gegebenes–Neues)
hat textbildende Funktion	hat textbildende Funktion
ist sprecherorientiert	ist adressatenorientiert (wird aber allein vom Sprecher bestimmt!)
besteht aus den Funktionen: Θέμα (obligatorisch) und ‘Ρῆμα (obligatorisch)	besteht aus den Funktionen: Gegebenes (fakultativ) und Neues (obligatorisch)
entwickelt(e) sich ursprünglich im Dialog	entwickelt(e) sich ursprünglich im Dialog
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <u>Urbedeutung der Funktion Θέμα:</u> ‘das, worüber ich jetzt rede’ </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <u>Urbedeutung der Funktion ‘Ρῆμα:</u> ‘das, was ich zum Θέμα sage’ </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <u>Urbedeutung der Funktion Gegebenes:</u> ‘das, worüber Du gerade geredet hast’ </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <u>Urbedeutung der Funktion Neues:</u> ‘das, was Du noch nicht weißt’ </div>
entwickelt(e) sich weiter im Monolog	entwickelt(e) sich weiter im Monolog
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <u>Weitere Bedeutung der Funktion Θέμα:</u> ‘Hier ist die Überschrift zu dem, was ich jetzt sage’ (Anknüpfungspunkt für die aktuelle Relevanz der Mitteilung als Beitrag zur Entwicklung des Diskurses: „Betreff“ („Betr.“), „lokale Kontextualisierung“ oder „Ausgangspunkt“ der aktuellen Mitteilung) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <u>Weitere Bedeutung der Funktion ‘Ρῆμα:</u> ‘mein aktueller Beitrag zur Entwicklung des Diskurses’ </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <u>Weitere Bedeutung der Funktion Gegebenes:</u> ‘Hier ist ein Berührungspunkt zu dem, was Du weißt’ (das, was vom Sprecher als „wiederentdeckbare Information“ betrachtet wird; „wiederentdeckbar“ = ‘für den Adressaten aus dem Text bzw. der Situation heraus aktuell ableitbar oder erschließbar’) </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <u>Weitere Bedeutung der Funktion Neues:</u> ‘das, was ich als <i>für Dich nicht aktuell ableitbare Information</i> betrachte’ </div>
ist eine Struktur des Teilsatzes (aber auch Einheiten höheren Ranges (Teilsatzkomplexe [=Sätze]) sowie niedrigeren Ranges (Gruppen/Phrasen) weisen eine rudimentäre <i>Θέμα–Ρῆμα</i> -Struktur aus)	ist eine Struktur der Informationseinheit (IE) (bei unmarkierter Informationsverteilung gilt: einem nicht-rangverschobener Teilsatz entspricht eine Informationseinheit)
wird durch die Teilsatzgliedstellung realisiert: Θέμα wird an erste Stelle gestellt <i>Θέμα</i> kann im Englischen auch ‘komplex’ sein und aus einem ‘textuellen’ <i>Θέμα</i> , einem ‘interpersonalen’ <i>Θέμα</i> und einem ‘experientiellen’ (‘topikalen’) <i>Θέμα</i> bestehen, und zwar in eben dieser Reihenfolge; im Englischen gilt: Fällt das Subjekt nicht mit dem topikalen <i>Θέμα</i> zusammen, so handelt es sich um ein ‘grammatikalisch markiertes’ <i>Θέμα</i> , welchem oft eine eigene Informationseinheit zugewiesen wird.	wird durch die Intonation realisiert: 1. einer IE entspricht eine Tongruppe 2. innerhalb der IE steht Gegebenes gewöhnlich vor Neuem 3. der Übergang vom Gegebenen zum Neuen ist manchmal an den rhythmischen Verhältnissen erkennbar 4. den Abschluß des Neuen zeigt die Tonkernstellung 5. nachgestelltes lexikalisches Material der gleichen IE gilt immer als ‘(zusätzlich) Gegebenes’ 6. Neues ist entweder primär oder sekundär , falls primär, entweder frisch oder kontrastiv ; den genauen Status zeigt das Intonationsmuster